



<https://blz.li/2y6r>

## FUSSBALL IM BEZIRK: DIE VORSCHAU AUF DEN 2. SPIELTAG

Veröffentlicht am 09.08.2019 um 12:29 von Redaktion LeineBlitz

Schon heute Abend ist der **TSV Pattensen** von 19.15 Uhr an in der Landesliga beim SV Ramlingen/Ehlershausen gefordert. "Schöne Anlage, gepflegter Rasenplatz, tolle Atmosphäre. Spiele in Ramlingen sind immer etwas Besonderes. Wir freuen uns darauf, die Mannschaft wird hochmotiviert in das Spiel gehen", sagt TSV-Trainer Torben Zacharias, Trainer der TSVer. Am 1. Spieltag hatte Zacharias drei Punkte gegen den FC Eldagsen eingeplant, nach den beiden späten Toren zum glücklichen Ausgleich soll nun in Ramlingen gewonnen werden. "Mit vier Punkten nach zwei Spielen wären wir voll im Soll. Das ist unser Ziel", sagt Zacharias. Dabei soll auch Darius Marotzke mithelfen, der aus seinem Urlaub wieder zurück ist. Die Spielstärke des Mittelfeldspielers wurde in den jüngsten Spielen schmerzlich vermisst. Auch Marco Hansmann



**Marvin Wlodarski ist in der Bezirksliga 4 mit der SV Arnum Sonntag Gastgeber für den 1. FC Sarstedt. / Foto: R. Kroll**

wird wieder im Kader sein, ein Einsatz von Beginn an kommt aber wohl noch etwas zu früh, weil der Spieler erst gestern Abend aus dem Urlaub zurückgekehrt ist. Mit dem 2:0-Auftaktsieg gegen die SpVgg. Bad Pyrmont ist der **SC Hemmingen-Westerfeld** gut in die neue Landesliga-Saison gestartet. Dienstag aber folgte eine deutliches 0:3 im Testspiel beim Bezirksligisten SC Harsum. "Wir wollten Abläufe und Automatismen optimieren. Das ist schief gegangen. Stattdessen war das Spiel ein Rückfall für uns", sagt SC-Trainer Semir Zan vor der schweren Auswärtspartie Sonntag beim VfL Bückeberg. Viel schlimmer als das 0:3 wiegen aber die drei Verletzten aus dem Harsum-Spiel. Steven Melz hat es am Knie erwischt, Verdacht auf Kreuzbandriss. Joel Wauker zog sich einen Muskelfaserriss zu, fällt drei Wochen aus. Auch Torben Senft hat sich verletzt, die Schwere der Verletzung steht noch nicht fest. So gerät der SC für das Spiel in Bückeberg in Personalnot. "Aktuell habe ich 14 Spieler für Sonntag inklusive zwei Torhüter", sagt Zan. Vor diesem Hintergrund ruft Zan eine einfache Marschroute für das Spiel aus: "Wir müssen Fußball ackern und alte Tugenden wie Disziplin und Teamgeist in den Vordergrund stellen."Für den **Koldinger SV** geht es in der Bezirksliga 4 Sonntag zum SV Blau-Weiß Neuhof. Nach dem klaren 4:1-Auftaktsieg gegen den TuSpo Grünenplan erwartet KSV-Spielertrainer Michael Jarzombek Sonntag ein ganz anderes Kaliber als Gegner. "Ich habe noch nie gegen Blau-Weiß Neuhof gespielt, aber sie genießen seit Jahren eine guten Ruf und haben auch zurückliegende Saison eine gute Platzierung erzielt. Für mich zählen sie in dieser Saison zu den Geheimfavoriten für Platz eins bis fünf. Von daher wird es eine schwierige Aufgabe für uns", sagt Jarzombek. Personell hat der KSV keine Probleme, 18 Spieler werden Sonntag in Neuhof dabei sein. "Wir wollen was Zählbares mitnehmen und werden offensiv und mutig in die Partie gehen. Wir müssen 90 Minuten hochkonzentriert Fußball spielen, dann bin ich sehr zuversichtlich", sagt Michael Jarzombek. Mit dem 1. FC Sarstedt erwartet Bezirksligist **SV Arnum** Sonntag an der Hiddsstorfer Straße einen Gegner, der ausgezeichnet in das neue Spieljahr gestartet ist: 4:0-Sieg bei der Punktspielpremiere gegen den TuS Hasede und Dienstagabend im Bezirkspokal-Wettbewerb der 2:1-Heimnsieg gegen den klassenhöheren Landesligisten SV Bavenstedt. Die Gäste haben im Sommer personell aufgerüstet und kommen nicht als Außenseiter nach Arnum. Mit Marc Vucinovic ist ein Spielertrainer verpflichtet worden, der schon Profi-Luft geatmet hat. Die SV Arnum dagegen ist aus dem Pokal-Wettbewerb in der 1. Runde bei der SuS Sehnde ausgeschieden und hat das 1. Punktspiel beim FC Stadtoldendorf nach weniger überzeugender Leistung 2:3 verloren. "Bei unserer schlechten Personallage sehe ich die Sarstedter als Favorit an." Das meint Ermin Vojnikovic, Trainer der SV Arnum. Zum Langzeitverletzten Felix Rademacher kommt nun auch noch Andreas Bült mit einer Schulterverletzung dazu, er wird ebenfalls längere Zeit ausfallen. Überdes

werden definitiv Marc-Kevin Pohl, Andreas Kallinich und Maximilian Abels verletzt fehlen. Hinter weiteren fünf bis sechs Kickern stünden dicke Fragezeichen, betont Vojnikovic. "Aber wir werden versuchen, den Favoriten zu ärgern. Ein Punkt für uns wäre schon ein Erfolg." *Spielbeginn ist Sonntag um 15 Uhr.*